

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 21 (1903)  
**Heft:** 273

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 8.  
2<sup>tes</sup> Semester . . . 8.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 8.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 8.  
Etranger: Plus frais de port.  
De s'abonner exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. **Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.** **Rédaction et Administration au Département fédéral de commerce.** Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.  
Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.** **Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.**  
Insertionspreis: 25 Cts die viergespaltene Bogenspalte (für das Ausland 35 Cts.) **Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)**

**Inhalt — Sommaire**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Amortisation einer Handelsausweiskarte. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Schifffahrt auf dem Oberrhein. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Verwaltungsrates zu Händen der Generalversammlung einzureichen. Die Generalversammlung setzt jeweilen an der ordentlichen Jahressitzung die Eintrittsgebühr für das laufende Jahr fest. Beim Eintritt in die Genossenschaft jedes Mitglied 10% des Kostenbetrages der Hauseinrichtung für Licht und Kraft anzuzahlen; hievon sind Fr. 10 bei Unterzeichnung der Statuten zu erlegen, der Restbetrag nach Fertigstellung der Hauseinrichtung. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung an die Verwaltung auf Ende jeden Jahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben resp. die Uebernehmer traglicher Gebäulichkeiten können an die Stelle des Verstorbenen mit den gleichen Rechten und Pflichten treten, ebenso der Käufer bzw. Mieter einer Liegenschaft an die Stelle des Verkäufers bzw. Vermieters. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch den Verwaltungsrat, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich wiederholt gegen die Statuten oder Betriebsvorschriften verhält. Der Austretende oder Ausgeschlossene verliert jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austritts an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: a. für jede installierte Lampe mit Fr. 30; b. für jede Bogenlampe mit Fr. 150; c. für jede Pferdekräft mit Fr. 200. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 50% in den Reservefonds, über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der Verwaltungsrat (Vorstand), bestehend aus 5 Mitgliedern, und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Fehr August, von Stettfurt (Thurgau), Präsident; Arnold Anliker, von Gondiswil (Bern), Vizepräsident und Prämienskassier; Gustav Meyer, von Itingen, Aktuar; Hans Frey, von Giebenach, Installationskassier; und Johannes Buser, von Böckten, Verwalter, sämtliche wohnhaft in Itingen.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

„CONCORDIA“, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Cöln.  
Zu unserem Generalbevollmächtigten für die Schweiz und zum Träger unseres schweizerischen Hauptdomizils haben wir unseren Generalagenten, Herrn O. Schmithausen, in Zürich ernannt. Die Herrn J. Kägi in Zürich unterm 26. August 1902 erteilte Vollmacht als unser Generalbevollmächtigter für die Schweiz ist hierdurch erloschen. (D. 78)  
Cöln, den 1. Juli 1903.

„Concordia“, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft:  
Senden. Hensel.

„CONCORDIA“, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Cöln.  
Zu Rechtsdomizilsträgern wurden ernannt:  
Für den Kanton Zürich: Herr Generalagent O. Schmithausen in Zürich an Stelle des Herrn J. Kägi daselbst.  
Für den Kanton Basel: Herr C. Stumm, Sohn, in Basel, an Stelle des Herrn Jul. Fingerlin daselbst. (D. 79)  
Zürich, den 1. Juli 1903.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:  
O. Schmithausen.

### La Garantie Fédérale

Société française d'assurances mutuelles  
à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux,  
à Paris.

Le domicile juridique pour le Canton d'Appenzell Rh.-I., est élu chez M. Edmund Dähler, avocat, à Appenzell. (D. 80)  
Le domicile juridique pour le Canton d'Appenzell Rh.-I., élu en son temps chez M. A. Sutter, vétérinaire, à Appenzell, est supprimé.  
Neuchâtel, le 6 juillet 1903.

Pour la Garantie Fédérale,  
Le directeur en Suisse: Alf. Bourquin.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.  
Bern — Berne — Berna  
Bureau Biel.

1903. 7. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Glass & Eisenstein in Biel (S. H. A. B. Nr. 228 vom 10. Juni 1903) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma J. Eisenstein in Biel.

Inhaber der Firma J. Eisenstein in Biel ist Ebel Iner Eisenstein, von Kalro (Egypten), wohnhaft in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Glass & Eisenstein». Natur des Geschäftes: Kommissionswarenlager in Mercerie und Bonneterie. Geschäftslokal: Obergasse 1.

8. Juli. Die Firma Marcel Picard in Biel (S. H. A. B. Nr. 159 vom 1. Mai 1901) wird infolge Konkursöffnung über deren Inhaber von Amteswegen gestrichen.

8. Juli. Die Firma Vve. de G. Schrade in Biel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. März 1903) wird infolge des über ihren Inhaber eröffneten Konkurses von Amteswegen gestrichen.

8. Juli. Die Firma Gebr. Schumacher in Biel (S. H. A. B. Nr. 282 vom 18. November 1895) wird infolge des über ihre Inhaber eröffneten Konkurses von Amteswegen gestrichen.

### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1903. 7. Juli. Unter dem Namen Elektra Itingen besteht mit Sitz in Itingen eine Genossenschaft, mit dem Zwecke, ihren Mitgliedern elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 29. März 1901 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Itingen werden, sofern genügend Kraft vorhanden ist. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch Unterzeichnung der Statuten. Später Eintretende haben ihr Gesuch schriftlich dem Präsidenten des

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Lugano.

1903. 6 luglio. La società in nome collettivo Fr. e St. Holtmann, in Lugano (F. u. s. di c. del 9 marzo 1901, n<sup>o</sup> 82, pag. 325), è sciolta. La ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta Franco Holtmann in Lugano.

Il proprietario della ditta Franco Holtmann, in Lugano, è Francesco Holtmann in Roberto, di Viganella, domiciliato a Lugano; la ditta assume l'attivo ed il passivo della società «Fr. e St. Holtmann» che è cancellata. Genere di commercio: Fabbrica tabacchi e zigari diversi.

### Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Die von der unterfertigten Amtsstelle unterm 5. Januar 1903 ausgestellte Handelsausweiskarte nach Form. II, Nr. 240, Souche 829, lautend auf die Firma Gustav Walch in Bern und den Reisenden Sim. Weissbart, und berechtigt zur Aufnahme von Bestellungen auf Uhren, Bijouterie etc., ist verloren gegangen, bezw. abhanden gekommen, und wird hiermit amortisiert. (V. 27)

Bern, den 7. Juli 1903.

Der Reg.-Statthalter I: Herrenschwand.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 2<sup>me</sup> trimestre de chacune des années 1902 et 1903.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées						Boîtes payant double taxe et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent					
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes		1902	1903	1902		1903		1902		1903			
	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%		
1. Bienne	6,378	6,331	110,861	102,989	117,239	15.4	109,320	15.5	290	76	1,383	7.3	2,555	16.5	618	12.9	612	13.2
2. Chaux-de-Fonds	87,319	90,834	8,416	16,880	95,735	12.5	107,714	15.3	292	734	233	1.3	114	0.7	2,869	59.8	2,823	60.7
3. Delémont	1,368	762	16,388	17,637	17,706	2.3	15,399	2.6	90	12	—	—	—	—	127	2.6	91	2.0
4. Fleurier	2,064	1,435	26,805	23,955	28,869	3.7	25,390	3.6	5	154	7	0.0	3	0.0	135	2.8	114	2.4
5. Genève	3,589	3,712	34,145	30,525	37,734	4.9	34,237	4.9	3	3	4,039	21.6	3,769	24.3	2	0.0	2	0.0
6. Granges (Soleure)	370	226	89,389	79,348	89,709	11.7	79,569	11.3	185	390	—	—	—	—	194	4.1	172	3.7
7. Locle	16,780	15,063	17,732	18,550	34,512	4.5	33,618	4.8	54	—	640	3.4	164	1.1	199	4.2	208	4.5
8. Nenchâtel	—	—	8,100	2,882	8,100	1.6	2,882	0.4	—	—	76	0.4	35	0.2	116	2.4	62	1.3
9. Noirmont	2,760	2,697	74,889	92,337	77,649	10.2	95,084	13.5	—	—	—	—	—	—	107	2.3	119	2.6
10. Porrentruy	—	—	60,210	37,680	60,210	7.9	37,680	5.3	—	—	—	—	—	—	112	2.3	99	2.1
11. St-Lmier	1,736	2,252	46,109	41,779	47,845	6.2	44,031	6.2	18	126	—	—	—	—	97	2.0	123	2.7
12. Schaffhouse	—	—	24,466	19,278	24,466	3.2	19,273	2.7	—	—	12,472	66.0	8,858	57.2	125	2.6	118	2.5
13. Tramelan	—	—	121,461	98,430	121,461	15.9	98,430	13.9	223	78	—	—	—	—	87	2.0	107	2.3
Total	122,364	123,312	638,871	582,310	761,235	100	705,622	100	1,168	1,573	18,395	100	15,502	100	4,798	100	4,650	100
Plus 1903	—	948	—	—	—	—	—	—	—	405	—	—	—	—	—	—	—	—
Moins 1903	—	—	—	56,561	—	—	55,613	7.3	—	—	—	—	3,833	17.9	—	—	148	3.0

Berne, le 8 juillet 1903.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

PRUDENTIA, Actien-Gesellschaft für Rück- & Mitversicherungen in Zürich.

Aktiva.

Bilanz pro 31. Dezember 1902.

Passiva.

Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,125,000	—	Obligations der Aktionäre.	4,500,000	—
2,061,745	—	Hypotheken- und Wertschriften.	132,047	70
403,916	61	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.	64,369	22
20,286	—	Zu verrechnende Zinsen.	8,038	42
445	03	Kassa-Saldo.	1,436,744	—
			397,535	—
			73,168	30
3,611,902	64		3,611,902	64

Rückruf von Banknoten.

Wir bringen hiemit zur Kenntnis des Publikums, dass infolge eines Versehens eine Anzahl 100 Franken Noten der Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank in Herisau gedruckt und in Zirkulation gesetzt worden sind, welche im Texte die falsche Wertzeile „Fünzig Franken“ tragen.

Die Inhaber solcher Noten werden ersucht, dieselben am Schalter irgend einer Emissionsbank behufs Umtausches zu präsentieren.

Bern, den 26. Juni 1903.

Inspektorat der schweiz. Emissionsbanken.

Rappel de billets de banque.

Nous portons à la connaissance du public que par le fait d'une irrégularité, il a été mis en circulation un certain nombre de billets de l'Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank in Herisau au type des billets de 100 francs, mais qui dans la ligne indiquant la valeur portent la somme de „Fünzig Franken“.

Les porteurs de ces billets sont invités à les présenter à l'échange au guichet de la caisse d'une banque d'émission.

Berne, 26 juin 1903.

Inspectorat des banques suisses d'émission.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Juni und Januar-Juni der Jahre 1902 und 1903:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — District consulaire de St-Gall.

	1902	1903	1902	1903
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stickererei in Plattstich:				
Bandes- und Entredoux (Hamburgs)	1,950,507	1,921,809	14,981,936	15,105,575
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	392,379	708,240	1,277,292	2,161,458
Hoben	1,270	2,261	41,988	41,336
Seiden- und Baumwollspitzen	57,536	191,648	1,354,564	2,110,737
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	4,089	3,487	19,816	24,059
Stickererei in Kettenstich:				
Vorhänge	218,085	337,431	1,540,837	2,021,246
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	72,693	137,355	427,712	449,096
Stickerereien insgesamt:	2,697,089	3,802,231	19,628,605	21,918,607
Plattstichgewebe:	49,156	87,904	923,068	683,383
Glätte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.)	89,251	59,639	539,492	484,741
Bunte Baumwollgewebe (Toggenburgerartikel)	—	9,717	18,236	18,889
Baumwollgarn	1,196	62,240	18,641	6,588
Unterkleider	—	—	400	—
Beutelstich	40,320	63,578	201,928	203,806
Strickwaren	—	—	11,854	2,514
Seidenbänder	—	—	9,345	20,442
Seidene und halbseidene Stückware	—	—	253,271	280,080
Maschinen und Maschinentelle	58,383	61,512	189,333	171,243
Käse	89,627	46,474	—	—
Kondensierte Milch	—	—	2,085	—
Horlogerie et fournitures	—	—	716	1,717
Chokolade	—	—	107,311	118,215
Verschiedenes	1,968	6,286	—	—
	2,926,943	3,595,377	21,888,232	23,899,205

Konsularbezirk Zürich. — District consulaire de Zurich.

	1902	1903	1902	1903
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückware	780,784	1,898,379	5,354,420	7,924,004
Seide (Silk, spun)	—	5,778	20,089	5,778
Beutelstich	63,245	43,447	324,429	263,181
Vorhänge	—	—	3,750	—
Robeide	3,589	—	38,103	79,623
Strickwaren	29,164	12,831	201,442	140,380
Baumwollwaren	—	14,249	—	92,540
Baumwollgarn	18,274	6,721	47,633	10,785
Unterkleider	—	—	15,807	18,022
Chokolade	—	—	72,262	—
Chemikalien	1,698	—	3,882	23,526
Öldruckbilder (oil chromos)	1,451	831	17,206	8,489
Aluminium	—	—	1,480	—
Gelatine	—	—	16,114	23,765
Käse	144,417	200,295	607,352	807,146
Kondensierte Milch	26,100	—	86,850	—
Suppen-Würze	—	7,200	57,015	86,317
Wein und Spirituosen	—	—	2,422	1,977
Bücher	—	—	—	833
Kurzwaren (Hardware) u. Maschinen	2,670	7,399	46,574	92,686
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge	2,396	831	5,646	8,812
Verschiedenes	6,515	5,396	44,930	118,934
	1,080,203	1,703,297	6,966,786	9,656,857

Konsularbezirk Luzern. — District consulaire de Lucerne.

	1902	1903	1902	1903
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückware	—	1,050	9,609	8,271
Seide (Silk, spun)	—	—	9,682	12,545
Bänder	78,586	60,702	861,122	439,114
Strohwaren (Articles en paille)	—	3,851	279,911	303,112
Katholische Kultusartikel	4,438	—	27,437	603
Baumwollwaren	—	6,097	39,838	38,184
Stickerereien	—	—	893	—
Strickwaren	45,166	24,826	428,253	430,509
Chemikalien	23,493	4,122	85,309	23,323
Reisszeuge	1,679	4,393	21,298	32,518
Bücher und Bilder	—	2,161	—	30,906
Bürstenwaren	537	518	7,205	6,616
Käse (Fromage)	—	—	6,792	8,655
Kirschwasser	—	—	5,644	4,386
Verschiedenes	2,287	850	9,425	1,450
	150,068	109,470	1,232,917	1,333,542

Konsularbezirk Basel. — District consulaire de Bâle.

	1902	1903	1902	1903
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Floretteide	429,769	250,388	2,455,288	2,109,582
Bänder	823,764	423,019	3,399,961	3,488,514
Strickwaren	—	17,929	71,205	87,048
Anilinfarben	10,197	323,987	1,919,184	2,117,246
Andere Farbstoffe und Chemikalien	370,591	37,229	256,666	245,843
Häute und Felle	61,022	54,688	143,586	266,911
Horlogerie et fournitures	30,832	32,716	148,025	222,458
Tierhaare	7,131	4,133	7,131	16,518
Maschinen und Maschinentelle	—	—	—	6,869
Käse	4,607	4,292	23,994	18,914
Wein	—	2,446	900	8,272
Verschiedenes	924	9,878	36,977	24,919
	1,588,937	1,163,105	8,487,324	8,593,034

Konsularbezirk Bern. — District consulaire de Berne.

	1902	1903	1902	1903
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Käse	808,269	1,294,573	1,948,428	2,375,150
Kondensierte Milch	—	—	915	—
Strickwaren	17,248	49,639	298,930	312,807
Strohwaren	—	4,110	18,051	115,552
Horlogerie et fournitures	450,073	740,819	2,643,754	3,569,046
Ohnologische Instrumente	—	—	—	1,051
Chokolade	11,130	2,855	35,374	45,430
Abstuhl und Kirschwasser	12,111	13,618	84,527	47,506
Wein	—	1,392	—	4,938
Maschinen	2,100	—	2,100	6,417
Verschiedenes	—	5,459	20,312	40,210
	800,951	1,111,513	5,008,544	6,513,877

(Inkl. Agentur Vevey) — (Y compris Pageuse de Vevey)

	Juni — Juin		Jan.-Juni	
	1902	1908	1902	1908
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Horlogerie et fournitures <sup>1</sup>	85,912	161,864	770,910	768,955
Böten à musique <sup>2</sup>	41,885	89,080	227,804	181,261
Produits de lait (Milchprodukte) <sup>3</sup>	—	—	7,578	22,719
Cuir (Leder) <sup>4</sup>	21,748	5,885	47,777	32,445
Liège (Feilen) <sup>5</sup>	18,814	4,181	168,702	131,452
Instruments scientifiques <sup>6</sup>	8,508	1,988	11,517	8,494
Quincaillerie (Kurzwaren) <sup>7</sup>	—	—	—	1,998
Machines <sup>8</sup>	—	—	1,224	—
Marbres (Marmor) <sup>9</sup>	—	—	—	9,009
Produits chimiques <sup>10</sup>	5,171	9,178	67,657	98,680
Fromage <sup>11</sup>	—	—	1,327	—
Chocolat <sup>12</sup>	—	14,788	1,895	148,866
Vin <sup>13</sup>	—	—	10,617	6,917
Divers (Verschiedenes) <sup>14</sup>	6,858	7,028	55,807	24,229
<b>Genf</b>	<b>188,841</b>	<b>243,777</b>	<b>1,811,910</b>	<b>1,480,025</b>
<b>Bern</b>	<b>800,981</b>	<b>1,111,818</b>	<b>5,003,544</b>	<b>6,518,877</b>
<b>Basel</b>	<b>1,588,937</b>	<b>1,163,105</b>	<b>8,467,824</b>	<b>8,593,024</b>
<b>Luzern</b>	<b>150,086</b>	<b>109,470</b>	<b>1,292,947</b>	<b>1,838,542</b>
<b>Zürich</b>	<b>1,080,208</b>	<b>1,708,297</b>	<b>6,936,786</b>	<b>9,656,857</b>
<b>St. Gallen</b>	<b>2,926,948</b>	<b>3,595,877</b>	<b>21,888,282</b>	<b>28,899,205</b>
<b>Total</b>	<b>6,885,491</b>	<b>7,928,889</b>	<b>44,926,243</b>	<b>51,481,580</b>

II. Zusammenstellung nach Kategorien. — Classement par catégories.

	Jan.-Juni	
	1902	1908
	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückerwaren — Tissus de soie pure et mélange en pièce <sup>1</sup>	5,374,802	7,952,717
Benteltnuch — Gaze de soie à bluter <sup>2</sup>	526,855	489,987
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie <sup>3</sup>	3,772,937	3,930,542
Selde (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) <sup>4</sup>	58,142	97,946
Floretseide — Bourre de soie <sup>5</sup>	2,455,283	2,109,582
<b>Seidenwaren — Soieries</b>	<b>12,187,499</b>	<b>14,560,774</b>
Stickerereien — Broderies <sup>6</sup>	19,628,248	21,913,607
Tierhaare — Crin <sup>7</sup>	7,181	16,518
Baumwollgarn — Fils de coton <sup>8</sup>	64,274	17,378
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine <sup>9</sup>	1,541,951	1,316,759
Strickwaren — Tricotage <sup>10</sup>	997,879	953,048
Strohgeflechte — Tresses de paille <sup>11</sup>	297,962	418,664
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures <sup>12</sup>	3,562,689	4,568,929
Musikdosen — Bötes à musique <sup>13</sup>	227,304	181,261
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques <sup>14</sup>	38,461	50,875
Maschinen — Machines <sup>15</sup>	803,169	387,560
Kathol. Kultusartikel — Articles de culte <sup>16</sup>	27,487	—
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts <sup>17</sup>	143,568	266,941
Leder — Cuir <sup>18</sup>	47,377	32,445
Anilinfarben — Couleurs d'aniline <sup>19</sup>	1,919,184	2,117,246
Anderer Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques <sup>20</sup>	418,594	890,872
Käse — Fromage <sup>21</sup>	2,762,286	3,881,107
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait <sup>22</sup>	97,028	28,634
Chokolade — Chocolat <sup>23</sup>	109,581	191,018
Spirituosen — Spiritueux <sup>24</sup>	57,528	74,001
Verschiedenes — Divers <sup>25</sup>	492,168	570,418
<b>Total</b>	<b>44,926,243</b>	<b>51,481,580</b>

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirk und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Verschiedenes — Divers

Schiffahrt auf dem Oberrhein. Dem Jahresbericht der Handelskammer in Ludwigshafen für 1902 entnehmen wir folgende Bemerkungen: Die Badische Aktiengesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport berichtet: «Im Jahre 1902 war die Geschäftslage im Verhältnis zu früheren Jahren ungünstig. Das Angebot war ziemlich gering, die Frachten infolge des scharfen Konkurrenzkampfes sehr niedrig. Die Ende 1902 zustande gekommene Frachtenkonvention der Oberrhein-Redereien hatte eine Besserung der Frachten zur Folge, die sich noch weiter ausdehnen dürfte. Die Arbeiterzahl belief sich im Jahre 1902 auf 465 gegen 430 im Vorjahre.»

Von der Niederländischen Dampfschiff-Rederei wird berichtet, dass der Personenverkehr dieser Linie annähernd gleich geblieben sei; dagegen habe sich der Güterverkehr gehoben, da man sich für eilige Güter immer dieser Boote bediene. Der fahrplanmäßige Dienst der Boote werde immer, wenn es die Umstände nur einigermaßen erlauben, eingehalten.

Im allgemeinen war die Lage aller mit der Schiffahrt zusammenhängenden Geschäfte im Jahre 1902 nicht besonders günstig, denn es hat sich nicht nur der Güterumschlag verringert, sondern auch die Transport-Unternehmen waren so gedrückt, dass in vielen Fällen von einem Verdienst keine Rede sein konnte. Darunter hatten nicht nur die Rheinfraachten, sondern auch die Spesensätze zu leiden. Erstere erreichten im Berichtsjahre einen Stand, der so niedrig noch nie gewesen ist, was schliesslich, nachdem man in beteiligten Kreisen eingesehen, dass es nicht so weiter gehen könne, zur Kartellierung der rheinischen Redereien führte, wodurch wohl wieder gesündere Zustände geschaffen werden, was nicht ohne gute Einwirkung auf die Speditionsbranche bleiben dürfte.

Bezüglich der Rheinregulierung bemerkt der Bericht: «Der Platz Ludwigshafen hat in diesem Jahre, abgesehen von Mannheim, sehr unter der Konkurrenz von Strassburg und Kebl zu leiden gehabt hat, da, durch den guten Wasserstand unterstützt, die Schiffahrt nach dem Oberrhein fast das ganze Jahr offen war. Hat man nun schon in diesem Jahre ohne Rheinregulierung und ohne Kanal die Konkurrenz der oberrheinischen Häfen hier sehr verspürt, so kann nicht eingesehen werden, warum Bayern dafür Millionen opfern soll, um den oberrheinischen Plätzen einen geregelteren und regen Verkehr auf Kosten seines Hafen- und Umschlagplatzes Ludwigshafen zu sichern.»

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'Administration fédérale des douanes

Monat	1902		1903		Mois
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Januar	8,044,687.87	8,190,121.09	145,438.22	—	Janvier
Februar	3,416,279.80	3,784,111.60	348,832.20	—	Février
März	4,166,444.08	4,575,965.88	409,521.80	—	Mars
April	4,296,168.01	4,577,758.26	281,586.25	—	Avril
Mai	4,258,124.76	4,644,511.98	391,387.22	—	Mai
Juni	4,048,488.73	4,321,206.19	277,722.46	—	Juin
Juli	4,149,437.75	—	—	—	Juillet
August	4,147,215.95	—	—	—	Août
September	4,251,729.58	—	—	—	Septembre
Oktober	5,424,489.84	—	—	—	Octobre
November	4,841,714.58	—	—	—	Novembre
Dezember	5,274,704.88	—	—	—	Décembre
<b>Total</b>	<b>50,408,480.83</b>	<b>25,078,669.90</b>	<b>1,854,482.15</b>	<b>—</b>	<b>Total</b>

Januar-Juni 1902 Fr. 23,219,187.75.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.	
27. Juni.	4. Juli.
Metallbestand . 127,114,663	125,859,442
Wechselportef. 68,074,402	66,309,673
Notencirkulation	223,412,960
Conti-Correnti	232,538,010
	10,812,286
	4,987,973

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Holzzementbedachungs-, Blitzableitungs-, Schreiner-, Glaser- und Schlosser-Arbeiten, sowie die Lieferung der Rolläden und der hölzernen Geschirrgestelle für das Zeughaus in Andermatt werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Plano, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstrasse 6, sowie im Baubureau des Postgebäudes in Altdorf zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Zeughaus Andermatt» bis und mit dem 20. Juli nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. Juli 1903, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103; Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juli 1903.

(1505)

Die Direktion der eidg. Bauten.

Déclaration d'annulation.

La Banque Cantonale de Berne, Comptoir de Porrentruy, notifie que le carnet de dépôt n° 12011, de fr. 1086.25, délivré le 7 janvier 1903, à Madame Veuve Josephine Laclef, née Joly, à St-Dizier (France), décedée au dit lieu, le 31 janvier 1903, a disparu. Sommaton est faite au détenteur inconnu de produire ce carnet à notre caisse dans un délai de six mois, dès la présente publication, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Porrentruy, le 8/10 juillet 1903.

(1509.)

Le gérant: J. J. Blumer.

Zürcher Dampfboot-Gesellschaft.

In Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung vom 30. Juni 1903 werden die Tit. Aktionäre der Zürcher Dampfboot-Gesellschaft hiermit eingeladen, ihre Aktien behufs Abstemplung auf Fr. 300. — bis zum 17. Juli der Dampfbootverwaltung, Goethestrasse 20, Stadelhofen-Zürich, einzusenden oder bei derselben vorweisen zu wollen.

Zürich, den 8. Juli 1903.

(1504)

Der Verwaltungsrät.

Société Immobilière du Mythenschloss.

MM. les actionnaires sont convoqués par ce dernier avis, conformément à l'art. 24, lotte E, des statuts, en assemblée générale ordinaire le 30 juillet 1903, à 3 heures, au siège social, 13, rue Général Dufour, à Genève.

ORDRE DU JOUR: Dissolution de la société.

Le conseil d'administration.

Grosses Detail-Geschäft.

Aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers ist ein seit 25 Jahren bestehendes, mit bedeutendem Erfolg betriebenes

grosses Detail-Geschäft

(gemischtes Wäregeschäft, exklusive Manufakturwaren)

zu verkaufen. Jahresumsatz über Fr. 250,000. Für ein oder zwei kapitalkräftige, junge Leute brillante Erwerbung. Das Kaufgeschäft befindet sich in einem aufblühenden, sehr gewerbereichen Orte der Ostschweiz. Eisenbahnknotenpunkt.

Der Verkäufer würde eventuell mit einem grösseren Kapital beteiligt bleiben.

Auf briefliche Anfragen erteilt nähere Auskunft der Bevollmächtigte

Rechtsbeistand J. G. Arnold, z. Tralle.

Zürich I, den 1. Juli 1903.

[1483]

Dr. Fritz Studer, Rechtsanwalt,

hat mit 1. Juli 1903

(1482.)

an der Postgasse 1 in Winterthur

ein

Advokaturbureau eröffnet.

# Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam etc. u. Mannheim, Kehl, Strassburg event. Hünigen.

**Regelmässiger Sammelverkehr** nach u. von Deutschland, Russland, Belgien u. Holland. Lagerung von Transit- u. verzollten Waren.

Billigste Frachten für Exporte u. Importe erteilen

**Murbach & C<sup>ie</sup> in Basel.**

(1419)

## Schweizerische Bundesbahnen.

Rückzahlung von Obligationen des 4% Anleihe

von Franken 87,000,000 der Schweizerischen Nord-Ost-Bahn, vom 1. Oktober 1887.

Gemäss Amortisationsplan und infolge Anlosung werden am 1. Oktober 1903 folgende 1000 Obligationen à Fr. 500 vom 4% Anleihen der Schweizerischen Nord-Ost-Bahn vom 1. Oktober 1887 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse	in Bern
» » Kreiskasse	I » Lausanne,
» » »	II » Basel,
» » »	III » Zürich,
» » »	IV » St. Gallen,

sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

1,231 bis 1,240	49,041 bis 49,050	95,401 bis 95,410	131,691 bis 131,700
3,191 » 3,200	49,241 » 49,250	95,441 » 95,450	136,321 » 136,330
5,851 » 5,860	56,001 » 56,010	95,991 » 96,000	137,191 » 137,200
6,171 » 6,180	61,101 » 61,110	96,641 » 96,650	138,791 » 138,800
6,761 » 6,770	63,861 » 63,870	100,971 » 100,980	142,291 » 142,300
7,941 » 7,950	65,521 » 65,530	101,011 » 101,020	143,641 » 143,650
8,611 » 8,620	67,661 » 67,670	108,471 » 108,480	144,291 » 144,300
9,341 » 9,350	68,481 » 68,490	109,701 » 109,710	144,861 » 144,870
11,031 » 11,040	70,741 » 70,750	110,361 » 110,370	146,411 » 146,420
12,421 » 12,430	72,541 » 72,550	115,481 » 115,490	148,721 » 148,730
14,161 » 14,170	74,171 » 74,180	116,531 » 116,540	151,301 » 151,310
14,461 » 14,470	76,681 » 76,690	117,761 » 117,770	152,161 » 152,170
20,591 » 20,600	76,941 » 76,950	118,281 » 118,290	152,691 » 152,700
20,911 » 20,920	77,091 » 77,100	118,891 » 118,900	156,411 » 156,420
27,261 » 27,270	77,721 » 77,730	119,891 » 119,900	159,661 » 159,670
31,491 » 31,500	78,191 » 78,200	120,891 » 120,900	159,721 » 159,730
32,801 » 32,810	80,611 » 80,620	122,621 » 122,630	159,931 » 159,940
33,151 » 33,160	85,731 » 85,740	123,311 » 123,320	159,991 » 160,000
33,291 » 33,300	85,821 » 85,830	125,641 » 125,650	160,961 » 160,970
35,381 » 35,390	86,431 » 86,440	126,391 » 126,400	165,561 » 165,570
38,531 » 38,540	90,751 » 90,760	127,361 » 127,370	165,641 » 165,650
42,751 » 42,760	92,631 » 92,640	129,911 » 129,920	168,221 » 168,230
43,171 » 43,180	93,341 » 93,350	130,391 » 130,400	169,791 » 169,800
44,541 » 44,550	93,861 » 93,870	130,661 » 130,670	170,581 » 170,590
47,531 » 47,540	95,241 » 95,250	130,841 » 130,850	171,481 » 171,490

Mit dem 1. Oktober 1903 hört die Verzinsung dieser Titel auf. Von den am 1. Juli 1902 ausgelosten Obligationen sind noch folgende ausstehend:

Nr. 211 bis 220	13,114 bis 13,130	24,072, 24,073	43,831 bis 43,838
54,151, 54,152	54,644, 74,731, 74,732	78,757, 101,336	104,859, 109,611, 109,612, 114,840, 128,013, 135,104, 161,511 bis 161,520, 167,798 bis 167,800, 171,233, 171,238.

Bern, den 1. Juli 1903.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.



# Papierfabrik Perlen.

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird Coupon Nr. 1 unserer Aktien vom 1. Juli an mit Fr. 35.— eingelöst

in **Perlen** an der Kassa der Gesellschaft,  
„ **Lucern** von den Herren **Falk & Cie.**,  
„ **Zürich, Basel, Bern** und **St. Gallen** an  
den Kassen der Eidgenössischen Bank A. G.

LUZERN, den 30. Juni 1903.

(1458)

Der Verwaltungsrat.



Papierhandlung en gros

**A. Jucker, Nachf. v.**

(41)

**Jucker-Wegmann, Zürich**

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

# Schweiz. Volksbank, Uster.

## Obligationen - Kündigung.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen in den Monaten Mai bis Juli 1900 ausgegebenen 4 1/4 % Obligationen zur Rückzahlung, nämlich:

Nr. 77259, 77980/78019	à Fr. 500	per 31. Aug. 1903
„ 78180/78279, 79755/79843	„ 1000	
„ 78305/78319	„ 5000	
„ 78020/78039	„ 500	per 30. Sept. 1903
„ 79844/79903	„ 1000	
„ 81675/81691	„ 5000	
„ 78040/78052	„ 500	per 31. Okt. 1903
„ 79904, 83156/83222	„ 1000	
„ 81692/81702	„ 5000	

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Wir offerieren den Inhabern die Konversion in

**3 3/4 % Obligationen al pari**

auf drei Jahre fest, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, mit Halbjahres-Coupons.

(1508)

Die Direktion.

# Schweiz. Volksbank, Wetzikon.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen in den Monaten Juli, August und September 1900 ausgegebenen 4 1/4 % Obligationen zur Rückzahlung wie folgt.

**Per 31. Oktober 1903:**

à Fr. 500.—	Nr. 82225/82231,
» » 1000.—	» » 81407/81458,
» » 5000.—	» » 71516/71520.

**Per 30. November 1903:**

à Fr. 500.—	Nr. 82232/82238,
» » 1000.—	» » 81459/81474, 84596/84654,
» » 5000.—	» » 71522/71527.

**Per 31. Dezember 1903:**

à Fr. 500.—	Nr. 82294/82300,
» » 1000.—	» » 84655/84676,
» » 5000.—	» » 71528/71529, 85146.

Nach Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf. Wir offerieren den Inhabern die Konversion in

**3 3/4 % Obligationen al pari**

auf drei Jahre fest.

Wetzikon, den 3. Juli 1903.

(1508)

Die Direktion.

## Wichtig für Architekten, Baumeister u. Hoteliers.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit zur Lieferung von englischer Linerasta (künstlicher Ersatz von Holztafel, Holzleiste, Golddekorationen und Seidenimitation), Linoleum und Tapeten. Auf Wunsch werden die Montierarbeiten der genannten Artikel ebenfalls übernommen und können über die vielen Ausführungen der Arbeiten, sowie über die Solidität des Materials die vorzüglichsten Anerkennungs- und Empfehlungsschreiben von Architekten und Bauunternehmern vorgelesen werden.

(1496)

— Telephon. —

F. Jenny, Schwanden (Kt. Glarus).

# Fabrik

zu verkaufen.

In industriereichem Bezirkshauptort des Kantons Zürich ist Verhältnisse halber eine mittelgrosse, dreistöckige Fabrik billig zu verkaufen. Schöne, lichtreiche Säle, 35 HP permanente Wasserkraft, Turbine, Dampfkessel- und Transmissionsanlage. Gute Arbeiterverhältnisse. Zu der Fabrik gehörend: zwei-stöckiges Wohnhaus und Scheune mit Stall, reiches Garten- u. Wiesengelände. Gebäude-Assekuranz-Wert Fr. 70,000. (1503)

Offerten unter Chiffre Z F 5631 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

**Fr. 10,000 — 12,000.**

Kapital gesucht in ein Fabrikations-Geschäft (einzig in der Schweiz) mit guter Kundschaft (meistens Lehranstalten) und nachweisbar sicherer Rendite, teils zur Ablösung eines Teilhabers, teils zur weiteren Ausdehnung des Geschäftes. Gute Verzinsung, event. Gewinnanteil. Offerten unter Chiffre Z G 5457 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1460)

## Einlagerung in Zürich

von Gütern aller Art, bei billigster Berechnung. [1505]  
**Lagerhaus Thurnheer & Fluck.**  
Spedition. — Camionage.

## Gesucht

Zur Auslösung eines Associé von gut eingeführtem Detailgeschäftes per sofort oder 1. Oktober (1507),

**Fr. 20,000.**

Das Kapital wird zu 5 % verzinst. Gefl. Offerten unter Z D 5704 an die Annon.-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Jos. Brun, Ketten- und Hebezeugfabrik

in **Nebikon**  
(Kanton Luzern).

Schraubenschlüssel,  
Wellenböcke,  
Laufkatzen, Winden,  
Transmissions - Aufzüge,  
Krahnen aller Art,  
Kalibrierte Krahnen- u. Gall'sche Ketten nebst Bädern dazu.

Flaschenzug- und Windenreparaturen prompt und billig. (184)

## Gesucht.

Auf einen Neubau Fr. 50,000 bis 55,000 erste Hypothek, Assekuranzwert Fr. 78,500. (1490.)  
Offerten unter Z U 5645 an **Rudolf Mosse, Zürich.**